



 - Fraktion im Bamberger Stadtrat

An den  
Oberbürgermeister der Stadt Bamberg  
**Herrn Andreas Starke**

Rathaus Maxplatz  
96047 Bamberg

Fraktionsbüro (nur Montagabend)  
Grüner Markt 7  
96047 Bamberg  
Telefon und Telefax: 0951/203370  
*hier:*

Dieter Weinsheimer, Vorsitzender  
Oberer Stephansberg 42 b  
Tel. 0951/ 12 9 15  
ePost: [weinsheimer@bnv-bamberg.de](mailto:weinsheimer@bnv-bamberg.de)  
[www.bamberger-allianz.de](http://www.bamberger-allianz.de)

Bamberg, 21.03.2017

### **Neue Verkehrsführung an der Luitpoldkreuzung; hier: Antrag**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Ende September, Anfang Oktober 2016 wurde die Verkehrsführung an der Kreuzung Königstraße /Luitpoldstraße geändert. Aufgrund relativ heftiger Bürgerproteste gegen diese Maßnahme haben wir namens der BA-Stadtratsfraktion mit Schreiben vom 5.10.2016 um Aufklärung bezüglich dieser neuen Regelung gebeten. Sie haben uns daraufhin einen ausführlichen Brief (16.11. 2016) zukommen lassen, in dem Sie zunächst für weiteres Zuwarten warben, denn „für eine abschließende Beurteilung ist es noch zu früh“.

Wir haben diese Einschätzung akzeptiert und auf den zentralen Punkt unseres Antrags verzichtet, nämlich auf eine Behandlung des Sachverhalts im zuständigen Verkehrssenat.

Nun müssen wir aber den Eindruck gewinnen, dass die neue Verkehrsregelung an der Kreuzung Königstraße /Luitpoldstraße doch mehr Probleme macht als ursprünglich angenommen. Die Klagen aus der Bürgerschaft sind nicht verstummt, eher mehr geworden. Sie beziehen sich wesentlich auf Irritationen/Fehlverhalten bezüglich der Busspur, hinter der die Radfahrer anhalten müssten (es aber nicht tun) oder geradeaus fahrende Autofahrer, die über die Busspur fahren. Sorgen macht uns der Hinweis, dass schon wiederholt ein Bus der Stadtwerke von einem geradeaus fahrenden Auto wegen der oben angesprochenen Situation angefahren worden sein soll. Fahrradfahrer sollen immer wieder in gefährliche Situationen kommen.

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister, aus unserer Sicht trägt zu diesen Problemlagen auch falsches bzw. nicht der Lage angepasstes Verhalten von Verkehrsteilnehmern bei. Dennoch scheint es sich aus

unserer Sicht um eine Verkehrssituation zu handeln, wo auch Menschen zu Schaden kommen können.

Namens der BA-Stadtratsfraktion möchten wir deshalb unseren Antrag vom 5.10.2016 wieder aufleben lassen und diesmal betont um Vortrag des Sachverhalts im Umwelt- und Verkehrssenat bitten.

Mit freundlichen Grüßen



Michael Bosch  
Sprecher im Umwelt- und Verkehrssenat



Hans-Jürgen Eichfelder  
Mitglied des Umwelt- und Verkehrssenat